

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Bovenau) am Donnerstag, 17. März 2022,
im Bürgerzentrum "Uns Huus", An der Kirche 24, 24796 Bovenau

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:58 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 14

davon anwesend: 12

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Daniel Ambrock

1. stellv. Bürgermeister

Dennis Quast

2. stellv. Bürgermeister

Johannes Jacobs

Gemeindevertreter/in

Klaus Reimers

Peter Peters

Hauke Westphal

Thorsten Laue

Marco Baasch

Frank Prieß

Thomas Stengel

Dr. Klaus Thoms

Ilme Bartels

b) nicht stimmberechtigt:

bürgerliche(s) Mitglied(er)

Ulla Viohl

Mitglieder der Verwaltung

Leitender Verwaltungsbeamter

Torsten Eickstädt

Protokollführung

Birgit Brückner

Fachbereichsleitung Fachbereich III -

Bauen und Umwelt

Tom Frohnert

c) entschuldigt:

Gemeindevertreter/in

Nikolaus Träuptmann

Swantje Peters

TAGESORDNUNG :

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 25.11.2021
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
- 6.a. Information des Bürgermeisters über die Tagesordnung
- 6.b. Fragen zu Beratungsgegenständen
- 6.c. Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen
7. Beratung und Beschlussfassung zur Mitgliedschaft und Mitarbeit ab 2023 in der LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V. bis Ende 2029 GV2-1/2022
8. Beratung und Beschlussfassung über die Umwandlung der Linden auf dem Dorfplatz „Pflugplatz“ Ortsteil Bovenau zu Kopflinden BUA2-1/2022
9. Beratung und Beschlussfassung über den Landschaftsplan Bovenau BUA2-2/2022
10. Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung einer Rahmenvereinbarung für die Vergabe von Baumpflegemaßnahmen im Gemeindegebiet BUA2-3/2022
11. Beratung und Beschlussfassung über die Aufwertung einer Ausgleichsfläche nördlich des Redders BUA2-4/2022
12. Beratung und Beschlussfassung über eine Prioritätenliste für die notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen an Straßen und Wegen
13. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des BHKW (Dachs) im Bürgerzentrum Uns Huus BOKA2-1/2022
14. Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung eines Anschlusspunktes für die Abnahme des Quellwassers des "Artesischen Brunnens" in Wakendorf BOKA2-2/2022
15. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Straßenbeleuchtung an der Bushaltestelle Klvensieker Schleuse BOKA2-3/2022
16. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Genehmigung eines PiA-Platzes ab August 2022 für die AWO-KiTa "Rappelkiste" in Bovenau BSA2-1/2022
17. Beratung und Beschlussfassung über die Gestattung der Erstellung einer Fitnessanlage durch den Sportverein Grün-Weiß Bovenau auf einer gemeindlichen Fläche
18. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines

Bewegungspfad durch den Sportverein Grün-Weiß Bovenau auf einer gemeindlichen Fläche

19. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Beschilderung des Bürgerzentrum "Uns Huus"
20. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Plankostenvereinbarung und weiterer städtebaulicher Verträge zu einem Vorhaben im Bereich B-Plan Nr. 4 Dengelsberg 1. Änderung GV2-4/2022
21. Bericht der Amtsverwaltung
22. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

nicht öffentlicher Teil

23. Personalangelegenheiten GV2-2/2022
24. Vertragsangelegenheiten - Mitteilung über eine Eilentscheidung des Bürgermeisters nach § 50 Abs. 3 GO-SH GV2-3/2022
25. Bericht der Amtsverwaltung
26. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

öffentlicher Teil

27. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
28. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Daniel Ambrock eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 02.03.2022 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Bürgermeister stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 23 bis 26 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs.1 GO SH berechnete Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: **Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 25.11.2021**

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 25.11.2022 wurde der Gemeindevertretung am 18.01.2022 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist (bis 04.02.2022) nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister dankt Herrn Dr. Klaus Thoms für eine hervorzuhebende Einzeltat. Am 13.02.2022 konnte durch sein beherztes Eingreifen die Bissattacke eines Hundes gegen einen anderen Hund durch körperliches Eingreifen abgewendet werden. Der angefallene Hund ist seinen Verletzungen zwei Tage später erlegen. Die Amtsverwaltung hat den Vorfall bereits aufgenommen und prüft etwaige ordnungsrechtliche Schritte gegen die Haltenden des angreifenden Hundes.

Der Umzug der Wehren Bovenau und Ehlersdorf in das neue Feuerwehrhaus ist erfolgt. Die Einweihungsfeier wird durch beide Wehren ausgerichtet und erfolgt nach Festlegung der Coronamaßnahmen durch Bund und Länder nach dem 19. März 2022.

Es wird darauf hingewiesen, dass weiterhin die Möglichkeit besteht bei den freiwilligen Feuerwehren „förderndes Mitglied“ zu werden. Aktive Mitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen. Informationen sind auf den Internetseiten einsehbar. Neue aktive Mitglieder sind auch sehr gern gesehen.

Die JHV Gemeindefeuerwehr hat eine Einladung für die Jahreshauptversammlung (JHV) zum Freitag, 18.03.2022 um 19:00 Uhr an die Mitglieder der Gemeindevertretung ausgesprochen.

Das Bürgermeisterbüro eröffnet am 01.04.2022 mit öffentlicher Sprechstunde immer montags von 17:30 – 19:00 Uhr, Sehestedter Str. 5 in 24796 Bovenau (Feuerwehrhaus).

Die Rückschau nach der Müllsammelaktion ergab, dass deutlich weniger Müll angefallen ist, obwohl die Sammelaktion im Jahr 2021 nicht stattgefunden hat.

Der Bürgermeister teilt mit, dass er Kenntnis über die Erwägung eines Bürgerbegehrens eines Mitgliedes des Vorstandes des Sportvereins GW Bovenau in Bezug auf die Herstellung einer Fitnessanlage erhalten hat. Er teilt mit, dass aus seiner Sicht ein Bürgerbegehren nur notwendig sei, wenn man ein angepeiltes Ziel nicht auf einfacherem Wege erreichen könne. Dies wäre hier nachweislich nicht der Fall. Dazu sollte es ergänzend zu der bisherigen Beratung im BOKA ein Gespräch mit dem Sportverein und dem Bürgermeister sowie mit den Fraktionen in der Gemeindevertretung über das geplante Vorhaben geben, indem in einer gemeinsam abgestimmten Festlegung besprochen wird, wie das Projekt schnellstmöglich realisiert werden kann.

Am Sonntag, 08. Mai 2022 finden die Landtagswahlen statt. Der Wahlvorstand wurde bereits benannt.

Es zeichnet sich ab, dass Flüchtende den Amtsbereich Amt Eiderkanal und somit die Gemeinde Bovenau erreichen. Die Gemeindevertretung Bovenau hat sich bereiterklärt, Hilfsmaßnahmen ggfls. durch die Bereitstellung von Infrastruktur zu leisten. Vereinzelte Bürgerinnen und Bürger stellen derzeit privaten Wohnraum zur Verfügung, der bereits bei dem Bürgermeister und dem Amt Eiderkanal angezeigt wurde. Weitere Hilfsangebote sollen in diesem Fall zentral gesammelt und koordiniert werden über den Bürgermeister und das Amt Eiderkanal – Ordnungsamt. Der Bürgermeister hat dazu ein Informationsschreiben (www.Bovenau.de/Aktuelles) online gestellt und über verschiedene Medien verteilen lassen. Bürgermeister Ambrock ist ergänzend im Gespräch mit potenziellen Eigentümern über die Anmietung von Wohnraum. Die Kostenübernahme für Miete ist noch nicht endgültig geklärt, wird sich jedoch vermutlich am Sozialhilfesatz orientieren. Im Amtsbereich sollen ca. 350 Personen aufgenommen werden.

TOP 5.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Jacobs, teilt mit, dass für die Entschlammung der Kläranlage bisher eine Rücklage von ca. 100.000,00 EUR gebildet wurde. Ein Teil der Entschlammung wird verbrannt, ein weiterer Teil wird landwirtschaftlich verwertet. Die Gebührenordnung muss nach Prüfung der abschließenden Kosten ggfls. angepasst werden. Er teilt zudem mit, dass im Raume stehende Vermessungskosten für die KiTa nicht erforderlich wären. Es gibt Bauunterlagen, die durch das Amt beschafft werden sollen. Ebenso soll eine Anpassung des Mietzinses der Kita überprüft werden.

Der Vorsitzende des Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschusses, Herr Stengel, teilt mit, dass es nur einen Bieter für die Ausschreibung der Erstellung für ein „Gutachten Hort Gebäude“ gab. Die Ausschreibung soll wiederholt werden.

Der Vorsitzende des Wege- und Mobilitätsausschusses, Herr Quast, teilt mit, dass die Förderung der Machbarkeitsstudie Radwegbau im Sommer ausläuft. Die Zuarbeit vom Amt steht noch aus.

Die Vorsitzende des Bildungs- und Sozialausschusses, Ilme Bartels, teilt mit, dass die Wipptiere am Spielplatz Redder in Kürze geliefert werden. Frau Bartels weist darauf hin, dass der Bücherbus Bovenau wieder anfährt und sehr gut angenommen wird.

Der Vorsitzende des Biotop- und Umweltausschusses, Herr Dr. Thoms, berichtet, dass die Knickpflege am Redder abgeschlossen ist und die Stützen in der Eichenallee sowie in Schneidershoop/Eichenallee entfernt wurden. Ein bereits beauftragter Pflegeschnitt von Bäumen steht noch aus.

Der Vorsitzende des Jugend-, Kultur- und Sportausschusses teilte mit, dass der Ausschuss der letzten Sitzung nicht beschlussfähig war.

TOP 6.: Einwohnerfragestunde

TOP 6.a.: Information des Bürgermeisters über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wird im Sitzungsraum auf einer Leinwand abgebildet. Der Bürgermeister gibt einen kurzen Überblick zu den zu beratenden Themen.

TOP 6.b.: Fragen zu Beratungsgegenständen

Der Vorsitzende des Sportvereins, Herr Manfred Gehler, stellt klar, dass das vom Bürgermeister genannte Bürgerbegehren nicht im Vorfeld abgestimmt wurde und ein solches nicht im Raume stehe. Der Bürgermeister bedankt sich für die Mitteilung und stellt noch einmal heraus, dass Planungsvorhaben für neue Freizeit- und Sportaktivitäten von der Gemeindevertretung begrüßt werde.

Ein Bürger regt an, den „Pflugplatz“ im Ortsteil Bovenau öfter als einmal im Herbst vom Laub der Linden reinigen zu lassen. Der Bürgermeister sagt eine regelmäßige Reinigung zu.

TOP 6.c.: Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen

Der Vorsitzende des Wasserversorgungsverein Steinwehr erläutert, dass durch die Aufgabe des Feuerlöschteiches in Steinwehr die einmal pro Woche erforderliche Spülung nicht mehr erfolgen könne. Das Spülwasser wurde bislang in den vorhandenen Feuerlöschteich geleitet. Der Verein bittet darum, eine Regelung für die weitere Möglichkeit der Ableitung des Spülwassers zu finden. Der Bürgermeister teilt mit, dass es Gespräche mit dem Verein als Kaufinteressenten gäbe und sagt zu, das Thema im nicht öffentlichen Teil zu besprechen und im zuständigen Ausschuss beraten zu lassen.

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung zur Mitgliedschaft und Mitarbeit ab 2023 in der LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V. bis Ende 2029

Der Gemeindevertretung liegt eine Beschlussvorlage mit der Darstellung des Sachverhaltes, den finanziellen Auswirkungen sowie einem Beschlussvorschlag vor. Nach Beratung fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Die Gemeinde Bovenau beschließt Teil der Gebietskulisse der LAG Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) im Rahmen der ELER-Förderung (2023-2027) zu sein und die Nachlaufzeit von 2 Jahren bis Ende 2029 finanziell ebenfalls mit abzudecken.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Umwandlung der Linden auf dem Dorfplatz "Pflugplatz" Ortsteil Bovenau zu Kopflinden

Herr Peters erklärt sich für diesen Tagesordnungspunkt für befangen und verlässt um 19:29 Uhr den Sitzungsraum.

Herr Bürgermeister Ambrock verweist auf die Beratung im Biotop- und Umweltausschuss und erteilt dem Ausschussvorsitzenden Herrn Dr. Thoms das Wort. Herr Dr. Thoms erläutert ausführlich die Beschlussvorlage und die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Umwandlung der Linden in Kopflinden nicht durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 3 Stimmenthaltungen, 1 befangen

Herr Peters nimmt ab 19:31 Uhr wieder an der Sitzung teil. Ihm wird das Beratungsergebnis mitgeteilt.

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über den Landschaftsplan Bovenau

Der Gemeindevertretung liegt eine Beschlussvorlage mit der Darstellung des Sachverhaltes, den finanziellen Auswirkungen sowie einem Beschlussvorschlag vor.

Herr Bürgermeister Ambrock bittet Herrn Dr. Thoms die Hintergründe zur Beschlussvorlage zu erläutern. Nach Beratung fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Landschaftsplan in der anliegenden Fassung anzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Erstellung einer Rahmenvereinbarung für die Vergabe von Baumpflegemaßnahmen im Gemeindegebiet

Der Gemeindevertretung liegt eine Beschlussvorlage mit der Darstellung des Sachverhaltes, den finanziellen Auswirkungen sowie einem Beschlussvorschlag vor.

Bürgermeister Ambrock berichtet, dass die Thematik bereits im Biotop- und Umweltausschuss behandelt wurde und bittet den Vorsitzenden des Ausschusses, Herrn Dr. Thoms, um Erläuterung der Beschlussvorlage. Herr Jacobs regt an, ein Baumkataster lediglich für die Bäume, die sich im Besitz der Gemeinde befinden, zu erstellen. Der Leitende Verwaltungsbeamte, Herr Eickstädt, teilt mit, dass in der Beschlussvorlage erläutert wird, dass es sich um eine Verkehrssicherungspflicht für Bäume im öffentlichen Bereich handelt. Herr Jacobs regt an, dies explizit im Beschluss mit aufzunehmen. Aus dieser Beratung hat sich eine Änderung des Beschlussvorschlages ergeben (fett markiert) und die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt ein Leistungsverzeichnis für die qualifizierten Baumpflegearbeiten **im öffentlichen Bereich** durch die Verwaltung erstellen zu lassen und nach Abstimmung mit dem Ausschussvorsitzenden Biotop- und Umweltausschuss eine entsprechende Ausschreibung für eine Rahmenvereinbarung vorzunehmen. Der Bürgermeister wird ermächtigt und beauftragt, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen, soweit die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über die Aufwertung einer Ausgleichsfläche nördlich des Redders

Der Gemeindevertretung liegt eine Beschlussvorlage mit der Darstellung des Sachverhaltes, den finanziellen Auswirkungen sowie einem Beschlussvorschlag vor.

Herr Bürgermeister Ambrock bittet Herrn Dr. Thoms die Hintergründe zur Beschlussvorlage zu erläutern.

Nach eingehender Beratung hat sich eine Änderung des Beschlussvorschlages ergeben (fett markiert) und die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss:

Es wird beschlossen, verwaltungsseitig prüfen zu lassen, ob eine Aufforstung der Fläche nördlich des Redders – in Verbindung bzw. durch Nutzung einer 100%-igen Förderung – auch zu einer ökologischen Aufwertung führen kann. Dabei sind insbesondere die Voraussetzungen und Wechselwirkungen einer Förderung zum bestehenden ÖKO-Konto zu prüfen.

Soweit die vorgenannte Prüfung mit positivem Ergebnis abgeschlossen werden kann und die Bereicherung des ÖKO-Konto-Zuwachs nicht konterkariert wird, soll die Aufforstung der Fläche beauftragt werden, sobald die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

Ferner soll verwaltungsseitig geprüft werden, inwieweit eine freiwillige Aufwertung als Ausgleichsmaßnahme möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über eine Prioritätenliste für die notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen an Straßen und Wegen

Der Gemeindevertretung liegt eine Tischvorlage mit einer Prioritätenliste für die notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen an Straßen und Wegen vor. Herr Quast erläutert die Beschlussvorlage.

Die unter Priorität 1 aufgeführten Kosten für Georgenthal belaufen sich lediglich auf 10.000,00 EUR und nicht wie in der Vorlage mit 30.000,00 EUR angegeben. Für die Maßnahme in der Kurve Twinsöhlen wird eine Regressprüfung der Schäden durch die Verursacher (vermutlich ÖPNV) beantragt. Die dazu einberufene Verkehrsschau findet am 24.03.2022 statt. Die unter Priorität 4 und 5 aufgeführten Kosten werden neu ermittelt und zu einem späteren Zeitpunkt beraten. Nach Beratung fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Unterhaltungsmaßnahmen der Straßen und Wege, die unter Priorität 1 bis 3 der vorliegenden Tabelle aufgeführt wurden, im Haushaltsjahr 2022, sofern die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen, durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 13.: Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des BHKW (Dachs) im Bürgerzentrum Uns Huus

Herr Bürgermeister Ambrock bittet Herrn Stengel die Hintergründe der Beschlussvorlage zu erläutern. Herr Stengel teilt mit, dass der Ausschuss empfiehlt, den Beschluss zu vertagen, da noch keine Wirtschaftlichkeitsberechnung vorliegt und eine Prüfung der Fachfirma immer noch aussteht.

Es besteht Einvernehmen, dass zurzeit keine Beschlussfassung erfolgen soll, da die Wirtschaftlichkeitsberechnung nicht vorliegt und eine Prüfung der Fachfirma aussteht. Die gemeindlichen Gremien werden zu einem späteren Zeitpunkt wieder über die Sanierung des BHKW (Dachs) beraten und beschließen.

TOP 14.: Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung eines Anschlusspunktes für die Abnahme des Quellwassers des "Artesischen Brunnens" in Wakendorf

Der Ausschussvorsitzende des Bau- Ordnungs- und Kanalisationsausschusses, Thomas Stengel, erläutert die Beschlussvorlage, die zuvor im Ausschuss beraten wurde. Die Gemeindevertretung beschließt einen Zusatz in den Beschlusstext mit aufzunehmen (fett markiert). Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss:

Es wird beschlossen, die vorhandene RW Leitung in der Wakendorfer Straße zu filmen und mit einer zusätzlich herzustellenden Leitung das Quellwasser vom artesischen Brunnen unter der Straße entlang in die vorhandene RW Leitung einzuleiten. Soweit erforderlich, ist zunächst die vorhandene RW-Leitung Instand zu setzen. Sobald eine belastbare Kostenschätzung für die Gesamtmaßnahme vorliegt, erfolgt eine abschließende Abstimmung zwischen Verwaltung und der Gemeinde (Bürgermeister, Vors. BoKa sowie Vors. FA), **bei der auch eine mögliche Kostenbeteiligung des Brunneneigentümers geprüft werden soll.**

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 15.: Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung einer Straßenbeleuchtung an der Bushaltestelle Kluvensieker Schleuse

Der Gemeindevertretung liegt eine Beschlussvorlage mit der Darstellung des Sachverhaltes, den finanziellen Auswirkungen sowie einem Beschlussvorschlag vor.

Herr Stengel erläutert die Beschlussvorlage und teilt mit, dass es derzeit aufgrund von Lieferverzögerungen möglich ist, dass das in der Beschlussvorlage angegebene Modell nicht lieferbar ist. Herr Stengel schlägt vor, dem Beschlussvorschlag die Worte „oder gleichwertig“ hinzuzufügen. Die Gemeindevertretung fasst folgenden

Beschluss:

Es wird beschlossen, eine Solarleuchte (Pasewalk Beta 600 FS PV 13W 740 1L08 B4G LED AS-01 1P66 SKIII D60) **oder gleichwertig**, an der Haltestelle Kluvensiek Schleuse Fahrtrichtung Bovenau aufzustellen. Die Verwaltung soll den entsprechenden Auftrag

erteilen, nachdem die erforderliche Abstimmung mit dem LBV und der Gemeinde über Art der Leuchte und deren Standort abgeklärt wurde.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 16.: Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag zur Genehmigung eines PiA-Platzes ab August 2022 für die AWO-KiTa "Rappelkiste" in Bovenau

Herr Bürgermeister Ambrock bittet die Vorsitzende des Bildungs- und Sozialausschusses, Frau Ilme Bartels, die vorliegende Beschlussvorlage zu erläutern.

Nach ausführlicher Beratung fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Es wird beschlossen, der AWO Kita „Rappelkiste“ in Bovenau die zusätzlichen Personalkosten für den PiA-Ausbildungsplatz zu gewähren. Der Bürgermeister wird ermächtigt eine ergänzende Vereinbarung zum bestehenden Trägervertrag vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 5 Gegenstimmen, 2 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Der Beschlussvorschlag ist aufgrund der Stimmgleichheit abgelehnt.

TOP 17.: Beratung und Beschlussfassung über die Gestattung der Erstellung einer Fitnessanlage durch den Sportverein Grün-Weiß Bovenau auf einer gemeindlichen Fläche

Bürgermeister Ambrock bittet Herrn Stengel die Sachlage zu erläutern. Herr Stengel teilt mit, dass die Thematik bereits im Ausschuss rege diskutiert wurde. Der Ausschuss kam zu keinem Ergebnis. Zur Verdeutlichung der Fläche werden potentielle Flächen hinter dem Bürgerzentrum Uns Huus auf der Leinwand dargestellt und von Herrn Bürgermeister Ambrock sowie Herrn Eickstädt erläutert. Laut des dargestellten B-Planes handelt es sich bei der gemeindlichen Fläche in Teilen um eine Ausgleichsfläche.

Herr Jacobs regt an, die Geräte auf dem Spielplatz mit aufzustellen bzw. ein abgängiges Gerät durch eines der neuen Geräte zu ersetzen.

Nach eingehender Beratung ergeht folgender

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem Sportverein Grün-Weiß Bovenau die Erstellung einer Fitnessanlage auf dem Flurstück 135 im nördlichen Bereich zu gestatten, soweit naturschutzrechtliche Belange dem nicht im Wege stehen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 18.: Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Bewegungspfad durch den Sportverein Grün-Weiß Bovenau auf einer gemeindlichen Fläche

Herr Pries zeigt den Beteiligten ein Muster der 11 Beschilderungstafeln, die auf einem Bewegungspfad errichtet werden sollen. Der Bewegungspfad könnte vom Eingang Kirchweg über die Rendsburger Straße Richtung Megalith-Grab führen. Die Befestigung der Beschilderungstafeln kann sowohl an Pfählen als auch Bäumen erfolgen.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem Sportverein Grün-Weiß Bovenau die Errichtung eines Bewegungspfad auf einer gemeindlichen Fläche vom Kirchweg Richtung Megalith-Grab zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 19.: Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Beschilderung des Bürgerzentrum "Uns Huus"

Herr Pries teilt mit, dass die Beschilderung am Bürgerzentrum „Uns Huus“ erneuert werden muss. Die Vorberatung konnte aufgrund der nicht durchgeführten Sitzung nicht erfolgen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Erneuerung der Beschilderung des Bürgerzentrums „Uns Huus“ im Jugend- Kultur- und Sportausschuss vorberaten zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 20.: Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Plankostenvereinbarung und weiterer städtebaulicher Verträge zu einem Vorhaben im Bereich B-Plan Nr. 4 Dengelsberg 1. Änderung

Der Gemeindevertretung liegt eine Beschlussvorlage mit der Darstellung des Sachverhaltes, den finanziellen Auswirkungen, einem Entwurf eines städtebaulichen Vertrages sowie einem Beschlussvorschlag vor.

Herr Bürgermeister Daniel Ambrock erläutert den Anwesenden die Unterlagen. Aus der Beratung der Mitglieder der Gemeindevertretung hat sich eine Änderung des Beschlussvorschlages ergeben (fett markiert).

Beschluss:

Es wird beschlossen, das Planvorhaben zu ermöglichen. Es besteht seitens der Gemeinde die grundsätzliche Bereitschaft in Bauleitplanung einzutreten (Grundsatzbeschluss).

Der Bürgermeister wird ermächtigt, **den anliegenden städtebaulichen Vertrag** mit dem Vorhabenträger zu schließen. Die Gemeinde trägt keine Kosten für Planung und Gutachten.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 21.: Bericht der Amtsverwaltung

Herr Frohnert stellt sich als neuer Fachbereichsleiter Bauen und Umwelt des Amtes Eiderkanal vor. Er spricht den Mitgliedern der Gemeindevertretung für deren wichtigen Beitrag in ihrer Gemeinde seine Anerkennung aus und berichtet kurz über das umfangreiche Auftaktgespräch mit Bürgermeister Ambrock und Herrn Stengel. Herr Frohnert verdeutlicht der Gemeindevertretung die Notwendigkeit der strukturierten Vorgehensweise und Priorisierung der aufgelaufenen sowie anstehenden Aufgaben und Maßnahmen. Für das Jahr 2022 erläutert er, dass nicht alle offenen Maßnahmen umgesetzt werden können, wengleich er die Umsetzung der dringlichsten und wichtigsten Projekte der einzelnen Aufgabengebiete (Bauleitplanung / Projektsteuerung / Tiefbau / Hochbau) anstrebt.

TOP 22.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Herr Reimers spricht die Entschlammung der Feuerlöschteiche in Steinwehr an.

Herr Prieß teilt mit, dass die Fraktion WiB einen Antrag stellen wird, um die unabhängige Stromversorgung des Blockheizkraftwerks sowie den Ausbau von Pholovoltaikanlagen auf kommunaler Infrastruktur prüfen zu lassen.

Herr Stengel teilt mit, dass bei der kommenden Verkehrsschau der Standort des Ortseingangsschildes in der Sehestedter Straße hin zum neuen Feuerwehrgebäude überprüft werden solle.

Auf die Frage von Herrn Prieß, ob die Knickpflege abgeschlossen sei, teilt Herr Baasch mit, dass die Maßnahme grundsätzlich beendet ist, jedoch noch kleine Restarbeiten erforderlich sind, die zeitnah abgeschlossen werden.

Der Bürgermeister Daniel Ambrock schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:19 Uhr.

TOP 27.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt den gefassten Beschluss aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt.

Unter Tagesordnungspunkt 23 „Personalangelegenheiten“ wurde rückwirkend zum 01.01.2022 die Erhöhung eines pauschalen Entgelts beschlossen.

TOP 28.: Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister Daniel Ambrock bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:58 Uhr.

gez. Ambrock

Daniel Ambrock
(Der Bürgermeister)

Osterrönhof, 10.05.2022

gez. Brückner

Birgit Brückner
(Protokollführung)

Anlage zu TOP 9 – Landschaftsplan Bovenau

Anlage zu TOP 12 – Prioritätenliste für die notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen an Straßen und Wege

Beide Anlagen liegen bereits als Anlage zum jeweiligen Tagesordnungspunkt vor.